

Beratungsvorlage zu TOP 7

Beratung über die Nachverdichtung im Bereich der Grundstücke Flst. Nrn. 211 und 212, „Bebauungsplangebot Gaisbühl-Untere Tormatten (Herrgasse)“

Gremium	Gemeinderat
Sitzung	Öffentlich
Sitzungstag	18.11.2020
AZ	621.4
Bearbeiter	BM Rees

I. Allgemeine Bemerkungen

Das Gemeindegrundstück Flst. Nr. 212 befindet sich im Bebauungsplan „Gaisbühl-Untere Tormatten (Herrgasse)“. Bisher befand sich im Grundstück ein Abwasserkanal des Abwasserzweckverbandes Staufener Bucht, der eine Bebauung des Baugrundstückes erschwerte. Durch die Verlegung des Abwasserkanales in die Straße „Im Gaisbühl“ bzw. in den Bettlerpfad, kann nun das im Bebauungsplan festgesetzte Leitungsrecht aufgehoben und das Baugrundstück entsprechend dem Bebauungsplan bebaut werden.

Aufgrund der Größe des Gemeindegrundstücks und der Größe der vorhandenen Bebauung des Privatgrundstücks Flst. Nr. 211, bietet sich eine maßvolle Nachverdichtung an. Der Eigentümer des Grundstücks Flst. Nr. 211 wäre an einer Änderung des Bebauungsplanes sowie an einem Verkauf des Grundstücks interessiert.

Die Verwaltung schlägt vor, Parameter für eine mögliche Nachverdichtung bzw. Bebauung festzulegen und diese an interessierte Bauträger zu senden, mit der Bitte um Erarbeitung einer Konzeptstudie und Abgabe eines Preisangebotes. Das vom Gemeinderat und Eigentümer bevorzugte Konzept und Kaufpreisangebot wäre außerdem Grundlage für die Änderung des Bebauungsplanes und für Vertragsverhandlungen zwischen Gemeinde, Bauinteressent und Eigentümer des Grundstücks Flst. Nr. 211.

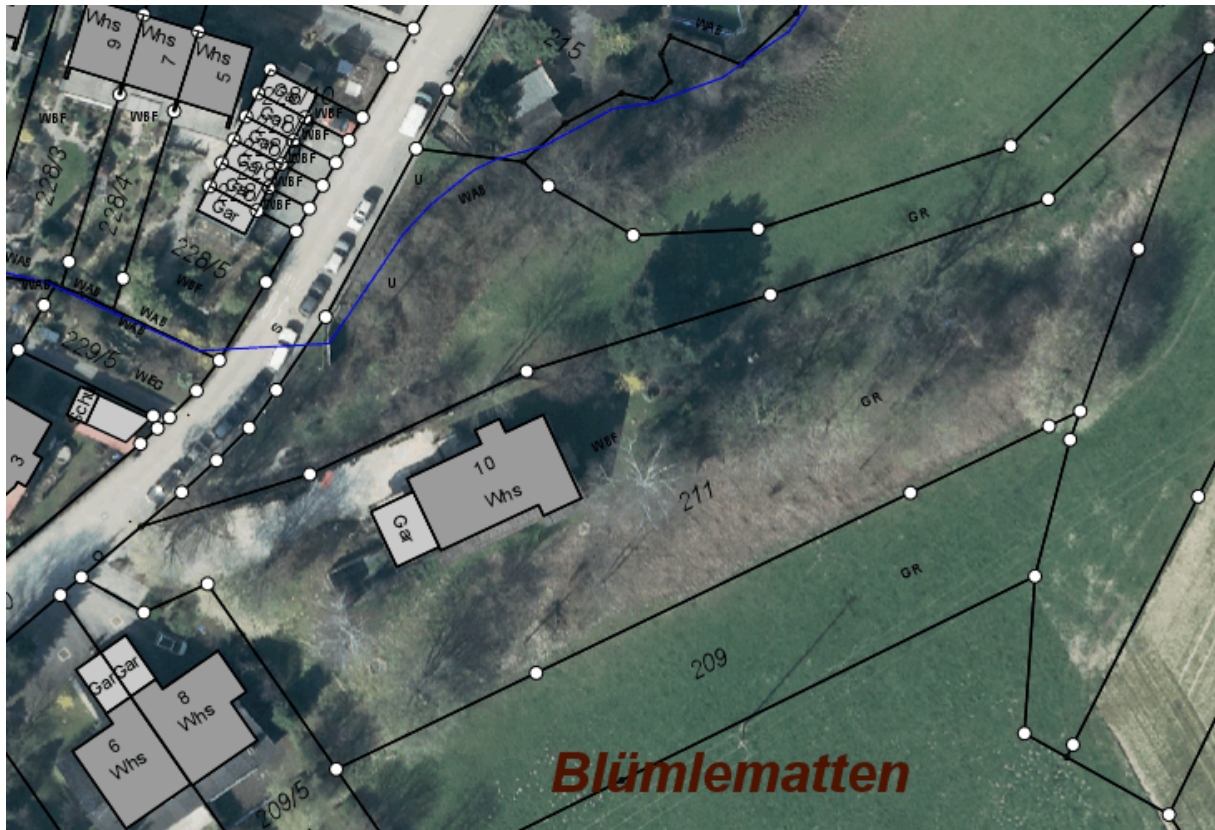
II. Beschlussvorschlag

1. Der Gemeinderat beschließt, dass auf den Grundstücken Flst. Nr. 212 und 211 eine Nachverdichtung erfolgen soll.
2. Der Gemeinderat beschließt, die für die Bebauung der Grundstücke Flst. Nr. 211 und 212 maßgeblichen Parameter.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, in der Raumschaft tätige Bauträger anzuschreiben und aufzufordern ein Preisangebot sowie eine Konzeptstudie einzureichen. Weiter ist auf der Homepage ein Exposé zu veröffentlichen, so dass sich auch weitere Bauinteressenten, unter Abgabe eines Kaufpreisangebotes sowie einer Konzeptstudie, bewerben können.

Anlage:
Exposé

Nachverdichtung „Im Gaisbühl“

Baugrundstück (Flst. Nr. 211 und Flst. Nr. 212)



Ihr Ansprechpartner:

Gemeinde Sölden

Bürgermeister Markus Rees

Staufener Str. 4

79294 Sölden

Tel.: 0761/13780-11

Fax: 0761/13780-10

Mail: rees@soelden.de

Objektbeschreibung :

Baugrundstück bestehend aus einem Gemeindegrundstück (Flst. Nr. 212) und einem bebauten Privatgrundstück (Flst. Nr. 211) mit einer Größe von insgesamt ca. 2.300 m².

Lage:

Idyllische Lage im Bereich „Im Gaisbühl“ in 79294 Sölden,

Das Baugrundstück befindet sich im Bebauungsplangebiet Gaisbühl-Untere Tormatten (Herrgasse)

Für das Gemeindegrundstück Flst. Nr. 212 liegt ein Höhenplan vor, der angefordert werden kann.

Besonderheiten:

Auf dem Privatgrundstück Flst. Nr. 211 befindet sich ein Wohngebäude mit 4 Mietwohnungen. Es ist grundbuchrechtlich mit einem persönlichen Niesbrauchrecht belastet. Weitere Informationen erteilt der Eigentümer. Die Kontaktdaten sind bei der Gemeinde zu erfragen.

Verkaufparameter:

- Aufgelockerte Nachverdichtung
- nachhaltiges Bauen
- möglichst barrierefreie Bebauung
- Einfügen der Bebauung in die Umgebung (max. 2 Vollgeschosse)
- Übernahme des Niesbrauchrechts auf dem Privatgrundstück Flst. Nr. 211
-
-
-

